

## ECOGEHR WPC-30PP<sup>®</sup>

### 1. Hersteller

---

GEHR GmbH  
Casterfeldstraße 172  
68219 Mannheim  
Deutschland  
Tel. +49 621 8789-0  
Fax +49 621 8789-200  
[Info@gehr.de](mailto:Info@gehr.de)  
[www.gehr.de](http://www.gehr.de)

### 2. Produktbeschreibung

---

Erzeugnis:	Standard Halbzeug
Kurzzeichen	WPC-30PP
Charakterisierung	Thermoplastischer Kunststoff
Hauptbestandteile	Holzfasern, Polypropylen; ggf. Pigmente, Stabilisatoren und Additive
Kennzeichnungspflichtige Bestandteile	keine
Klassifizierung nach REACH	Erzeugnis

### 3. Eigenschaften

---

Form / Zustand	Rundstäbe, Hohlstäbe, Profile, Platten / fest
Farbe	natur (hellbraun), andere Farben möglich
Geruch	süßlich, holzartig
Dichte	1,21 g/cm <sup>3</sup>
Schmelzbereich	--- °C
Thermische Zersetzung	> 150 °C
Zündtemperatur	> 270 °C
Wasserlöslichkeit	unlöslich
Gefahren	Nicht Kennzeichnungspflichtig, jedoch sind die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen zu beachten.

#### 4. Handhabung und Lagerung

---

Bearbeitung	Das Halbzeug kann mit handelsüblichen Maschinen und Werkzeugen bearbeitet werden. Vor der Bearbeitung sollte das Produkt mindestens 24 h im Normklima gelagert werden. Späne sind während der Bearbeitung zu entfernen um einer Rutschgefahr vorzubeugen. Örtliche Arbeitsplatzbezogene Staubgrenzwerte sind zu berücksichtigen. Für eine geeignete Absaugung bzw. Entlüftung an den Bearbeitungsmaschinen ist zu sorgen. Eine Schutzbrille ist während der spanenden Bearbeitung zu tragen. Allgemeine Staubgrenzwerte: A-Staub (3 mg/m <sup>3</sup> ; TRGS 900; DE); E-Staub (10 mg/m <sup>3</sup> ; TRGS 900; DE).
Lagerung	Die Halbzeuge sollten vor von außen einwirkenden Schädigungen geschützt werden. Direkte Sonneneinstrahlung, UV-Strahlen, ionisierende Strahlungen, Chemikalienkontakt, usw. sollten vermieden werden.
Schutzmaßnahmen	Die allgemeinen industriellen Sicherheitsempfehlungen sollten berücksichtigt werden. Eine thermische Schädigung sollte bei der Bearbeitung vermieden werden.

#### 5. Hinweise zur Brandbekämpfung

---

Geeignete Löschmittel	Wassersprühstrahl, Schaum, Trockenmittel, Kohlendioxid
Mögliche Verbrennungsprodukte	Aldehyde, Kohlendioxid (CO <sub>2</sub> ), Kohlenmonoxid (CO).
Besondere Schutzausrüstung	Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen.
Weitere Hinweise	Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser entsprechend behördlichen Vorschriften entsorgen.

#### 6. Entsorgung

---

EU-Abfallkatalog	Das Material kann unter Beachtung der örtlichen Vorschriften wie Hausmüll abgelagert oder einer geeigneten Verbrennungsanlage zugeführt werden.
Restmüll	Die Möglichkeit einer Wiederverwertung ist zu prüfen..

## 7. Kennzeichnung und Vorschriften

---

Kennzeichnung gemäß EEC-Richtlinien	Das Produkt ist kein Stoff im Sinne des Chemikaliengesetzes beziehungsweise der Gefahrstoffverordnung in der zur Zeit gültigen Fassung. Nicht Kennzeichnungspflichtig.
Sonstige Richtlinien	Keine.
Transportvorschriften	kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

## 8. Sonstige Angaben

---

Gemäß der EG-Richtlinie 1907/2006/EG (REACH), handelt es sich bei unseren Halbzeugen um Erzeugnisse, die nicht registrierungspflichtig sind. Die europäische Verordnung (EV) über Chemikalien, die am 01. Juni 2007 in Kraft getreten ist, schreibt Sicherheitsdatenblätter (SDB) nur für gefährliche Stoffe und Präparate vor. Unsere Produkte sind nach REACH jedoch Erzeugnisse, daher gilt keine SDB-Vorschrift.

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf unsere derzeitigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Halbzeuge in eigener Verantwortung zu beachten.